

# Chöre suchen Sänger für das Jubiläum

Ostfelderns Sängerinnen und Sänger möchten die Vielfalt der Stadt mit einem Projektchor zeigen.

**OSTFILDERN.** Zum Stadtjubiläum „50 Jahre Ostfeldern“ ziehen die Chöre aus den Stadtteilen an einem Strang. Beim Festakt am Sonntag, 13. Juli, tritt am Baumhain vor dem Stadthaus ein Projektchor auf. „Jede und jeder, der Lust am Singen hat, darf mitwirken“, sagt Martina Gerbig, die Vorsitzende des Sängerbunds in Ruit. Ihr ist es wichtig, „dass die Vereine zeigen, dass wir trotz aller Individualität eine Einheit bilden.“

In der Reformstadt Ostfeldern gibt es die Eintracht/Swingin Harmony Nellingen, den Liederkranz/Singvolution Kemnat, die Sängerlust Scharnhäusen und den Kammerchor Ostfeldern. Alle gemeinsam tun viel, um die Chöre zu verjüngen. Das spiegelt sich auch im Repertoire. Im Gesang sieht Gerbig auch eine große Chance, „Geflüchtete und Menschen aus anderen Kulturen in die Stadtgesellschaft zu integrieren.“ Das klappt aus ihrer Sicht beim Sängerbund sehr gut.

„Durch den Projektchor wollen wir neue Mitglieder für die Chöre in den Stadtteilen gewinnen, aber auch den Zusammenhalt untereinander stärken“, sagt Martina Gerbig. Die kulturtreibenden Vereinen haben aus ihrer Sicht eine besondere Bedeutung für die gemeinsame Identität Ostfelderns. Durch das gemeinsame Projekt beim Stadtjubiläum woll man „den Zusammenhalt weiter vertiefen“.

Beim Projektchor, den die Ruiter Dirigentin Claudia Großekathöfer leitet, sind nach Gerbigs Worten auch Nichtmitglieder willkommen. Der Sängerbund Ruit probt immer dienstagabends ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Ruit. Bis 20.45 Uhr stehen die Lieder für das Konzert zum Stadtjubiläum auf dem Probenplan. Auch die anderen Chöre der Stadt proben schon einzelne Lieder für das Jubiläum und freuen sich über Zuwachs.

eli

→ **Kontakt:** Martina Gerbig, 0171/7420725  
oder gerbig@saengerbund-ruit.de

